



Antwort der Kreisverwaltung Teltow-Fläming auf die Anfrage Nr. 6-4929/22-KT der Abgeordneten Frau Dr. Voigt vom 23.11.2022 bezüglich Berücksichtigung von Klimaschutzmaßnahmen in der Haushaltsplanung 2023

Sachverhalt:

Vielen Dank für Ihre Antwort zu meiner Anfrage Nr. 6-4549/21-KT bezüglich der Berücksichtigung von Klimaschutzmaßnahmen in der Haushaltsplanung 2022. Durch die Tabelle ist es nun tatsächlich etwas übersichtlicher geworden. Allerdings ist die Tabelle nach Produktkonten sortiert. Ich hatte jedoch nach Klimaschutzmaßnahmen bezüglich bestimmter Bereiche /Themenkomplexe gefragt. Mir erscheint es daher sinnvoller, eine Tabelle zu erstellen, die nach diesen Themen sortiert ist.

Ich hätte mir außerdem gewünscht, dass bei der diesjährigen Haushaltsplanung die Klimaschutzmaßnahmen gleich mit dargestellt werden. Aus diesem Grund stelle ich nun eine ähnliche Anfrage zur Haushaltsplanung 2023. Um Ihnen eine Vorstellung zu geben, wie ich mir die Antwort zu meinen Fragen 1 und 2 vorstelle, finden Sie in der Anlage eine vorbereitete Tabelle, in die ich auch schon ein paar der geplanten Maßnahmen entsprechend der Haushaltsplanung für 2023 hineingeschrieben habe. Die Tabelle kann natürlich gerne noch verbessert / optimiert werden.

Meine Fragen:

1. Welche konkreten Klimaschutzmaßnahmen sind für 2023 vorgesehen in Bezug auf die Bereiche
 - Radverkehr
 - ÖPNV
 - Fahrzeuge
 - Straßenunterhaltung (auch Unterhaltungsmaßnahmen dienen der Langlebigkeit und können daher dem Klimaschutz dienen)
 - Nutzung erneuerbarer Energie
 - Energie- /CO₂-Einsparung, Vermeidung von klimaschädlicher Mobilität
 - Baumaßnahmen (incl. Dämmung), z. B. Verwendung nachwachsender Rohstoffe bei den Baumaßnahmen an kreiseigenen Liegenschaften (siehe auch Haus der Erde: https://www.bda-bund.de/2019/08/das-haus-der-erde_bda-position/)
 - Entsiegelung
 - Naturschutz
 - Umsetzung der Erhaltungsziele von FFH-Gebieten
 - (Grund-)Wasserschutz, Maßnahmen bezüglich der WRRL
 - Bodenschutz
 - Bestandserhebung und Monitoring zu Klima- und Naturschutz als wichtiges Instrumentarium zur Steuerung der Klimaschutzmaßnahmen
 - umweltfreundliche Büroprodukte
 - Bio-Nahrungsmittel und -Getränke
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Vernetzung mit anderen Körperschaften

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Telefon: 03371 608-0
Telefax: 03371 608-9100
UST-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam
Glaubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52
BIC: WELADED1PMB
IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.
Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

2. Welche Haushaltsmittel fließen in diese Klimaschutzmaßnahmen? Welche Haushaltseinsparungen ergeben sich aus den Klimaschutzmaßnahmen?
3. Unter Punkt 6 heißt es in dem Beschluss Nr. 6-4005/19-III/2 „Im Rahmen der Haushaltsaufstellung und -planung werden zukünftig, sofern erforderlich, zusätzliche Mittel für eine nachhaltige und klimaschonende Aufgabenerfüllung dargestellt.“
Werden zusätzliche Mittel für eine „nachhaltige und klimaschonende Aufgabenerfüllung“ eingeplant? Werden darüber hinaus zusätzliche und freiwillige Aufgaben geplant, um auf die Umweltveränderungen (Rückgang der Diversität und Klimaänderungen) besser reagieren zu können? Wenn ja, welche?

Für die Kreisverwaltung Teltow-Fläming beantwortet die Beigeordnete und Leiterin des Dezernates III, Frau Biesterfeld, die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1-3: Zur Beantwortung der Frage wurden die einzelnen Dezernate gebeten, ihre Planungen in die der Anfrage angefügte Tabelle einzutragen. Insoweit wird auf die Tabelle verwiesen. Hierzu ist anzumerken, dass nicht alle Maßnahmen in Bezug auf Klimaschutz sich haushalterisch abbilden. So folgt ein klimaschutzorientiertes Handeln teilweise auch aus der regulären Gesetzesanwendung der Fachbehörden, ohne dass dadurch die Planung zusätzlicher Maßnahmen oder Mittel erforderlich wird.

Aussagen den Bereich des Dezernates I betreffend können aufgrund akuter Personalausfälle nicht in den jetzigen Stand der Antwort mit einfließen.

Wehlan

Klimaschutzmaßnahmen 2023

Thema	Maßnahme/Durchführung	Kosten/Einsparung	Bemerkung; ggf. nicht direkt messbare, indirekte Auswirkungen
Radverkehr	Radwegekonzept, K 7241 straßenbegleitender RW (Planungskosten Lph. 1-4 HOAI)	65.000	
	Radweg L795 Thyrow-Siethen (Tiefbaumaßnahmen)	55.000	
	Radweg K7236 Großmachnow-Landkreisgrenze/Mittenwalde (Planungskosten, Lph. 1-4 HOAI)	85.400	
	K7232, Lückenschluss Radweg zur L70 (Planungskosten, Lph. 1-4 HOAI)	47.000	
	Tiefbaumaßnahmen (Radwegerneuerung K7225 Massow-Dornswalde)	350.000	
	Tiefbaumaßnahmen (Radwegerneuerung K7225 Dornswalde-Baruth)	760.000	
	Tiefbaumaßnahmen (Radwegerneuerung K7209 Gräfendorf-Werbig)	160.000	
	Summe Radwege Summe Straßenbau zum Vergleich	1.522.400 3.407.000	
ÖPNV	Umsetzung des Nordraumskonzeptes für den ÖPNV zum Fahrplanwechsel Dezember 2023	ca. 500.000 €	
	Sukzessive Umstellung der Busflotte auf Abgasnorm 5 Investition in die Fahrzeugflotte	1.215.250 €	
	Machbarkeitsstudie zur Umsetzung der „clean vehicle directive“ (Saubere Fahrzeuge Richtlinie) für die VTF mbH		

* Die genannte E-Mail Adresse dient nur zum Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Telefon: 03371 608-0

Telefax: 03371 608-9100

UST-IdNr.: DE162693698

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam

Gläubiger-ID: DE 87 LTF 000 002 134 52

BIC: WELADED1PMB

IBAN: DE86 1605 0000 3633 0275 98

Einzelne Beratungsdienste haben andere Öffnungszeiten. Diese erfahren Sie über die Telefonzentrale oder im Internet.

Sie können Ihr Anliegen nach Absprache mit dem Mitarbeiter auch Mo, Di, Mi, Do bis 19:00 Uhr und Fr bis 16:00 Uhr in der Kreisverwaltung erledigen.

Internet: <http://www.teltow-flaeming.de>

[illegible]

Thema	Maßnahme/Durchführung	Kosten/Einsparung	Bemerkung; ggf. nicht direkt messbare, indirekte Auswirkungen
„Verwaltung der Zukunft“ Attraktiver Arbeitgeber CO ₂ -Einsparung/ Vermeidung von klimaschädlicher Mobilität	Verwaltungsorganisation und Prozessoptimierung der Gesamtverwaltung: Soll-Ist-Analyse; moderierter Umsetzungsprozess	200.000	Mitarbeiter*innenzufriedenheit und Mitarbeiter*innen halten
	Digitalisierung der Personalverwaltung – Mitarbeiterportal/Mitarbeiterservice	136.000	„ – „
	Schulungsprogramm-Kommunikation, Motivation, digitale Kompetenz	33.000	„ – „
	Aufstiegsperspektiven und berufsbegleitende Weiterbildung	18.600	
	Erweiterung von Home-Office-Lösung von 200 auf 800 Arbeitsplätze	542.890	
	Anschaffung von Dienst(Elektro-) Fahrrädern für die Nebenstellen des Gesundheitsamtes in Ludwigsfelde (Ärztehaus) und Zossen	4.000	Einsparung von Fahrkilometer mit den Dienstfahrzeugen, Senkung des Kraftstoffverbrauchs und Reduzierung der Abgase
	Technischer Umbau des Kreistags- und Kreisausschusssaales zur Umsetzung der Möglichkeit von Hybridsitzungen	Mittel in Höhe von 350.000 EUR wurden für 2022 geplant	Eine direkte Einsparung kann nicht bemessen werden. Einsparung durch Vermeidung von klimaschädlicher Mobilität

Thema	Maßnahme/Durchführung	Kosten/Einsparung	Bemerkung; ggf. nicht direkt messbare, indirekte Auswirkungen
Baumaßnahmen (incl. Dämmung und Installation von PV-Anlagen)	Förderschule "geistige Entwicklung" Jüterbog Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen (30 kWp Photovoltaikanlage zum Eigenverbrauch)	50.000	
Entsiegelung			
Naturschutz			
Umsetzung der Erhaltungsziele von FFH-Gebieten			
Wasser- und Bodenschutz	Aufwendungen für Umsetzung Leitbild Unterstützung "World Cleanup Day" Beschluss KT-5-3480/18-III - Fortsetzung eines gewonnenen Projektes und Verstetigung im Rahmen der kommunalen Partnerschaften. Der LK koordiniert örtliche Aktivitäten zum WCD und die dazugehörige Öffentlichkeitsarbeit, sowie den Austausch zwischen den Akteuren.	5.000	

Thema	Maßnahme/Durchführung	Kosten/Einsparung	Bemerkung; ggf. nicht direkt messbare, indirekte Auswirkungen
	Einrichtung der E-Mail-Adresse muell@teltow-flaeming.de zur vereinfachten Meldung illegaler Müllablagerungen	kostenneutral	
Bestandserhebung und Monitoring zu Klima- und Naturschutz als wichtiges Instrumentarium zur Steuerung der Klimaschutzmaßnahmen	Beginnend mit dem Jahr 2022 wird in Umsetzung des Kreistagsbeschlusses 6-4005/19-III ein jährlicher Nachhaltigkeitsbericht durch die Klimaschutzkoordinierungsstelle erstellt. Für diese zusätzliche Aufgabe wurde eine zusätzliche halbe Personalstelle bewilligt.	30.000	
	Aufwendungen für Umsetzung Leitbild "klimaneutrale Kreisverwaltung": Beschluss KT-6-4459/21-III/2 Der Kreistag hat mit der Nachhaltigkeitsrichtlinie den fortgeschriebenen Klimaschutzmaßnahmenplan beschlossen, der zu 3.2 die Umstellung auf eine klimafreundliche Energieversorgung bis 2030 und eine Reduzierung klimaschädlicher Mobilität vorsieht. Erforderlich ist hierfür eine konkrete Umsetzungsstrategie. Diese soll vergeben werden. Sie wird zu 90 % durch die Kommunalrichtlinie gefördert. Einzustellen ist ein Eigenanteil.	5.000	
umweltfreundliche Büroprodukte			
Bio-Nahrungsmittel und -Getränke			
Gesundheitsförderung / UV Schutz	Präventionsveranstaltungen in Kitas zum Sonnenschutz bei Kindern	200	Auswirkungen nicht direkt messbar
	Aufwendungen für Umsetzung Leitbild Netzwerk Nachhaltigkeit, Beschluss KT-6-4005/19-III/2 Mittel für die Anhörung von Sachverständigen, Durchführung von	5.000	

Thema	Maßnahme/Durchführung	Kosten/Einsparung	Bemerkung; ggf. nicht direkt messbare, indirekte Auswirkungen
Öffentlichkeitsarbeit: Information der Öffentlichkeit zu nachhaltigem Handeln	Veranstaltungen - Organisation von Moderatoren und Referenten		
	Besondere Verwaltungs- und Aufwendungen für Informations- und Werbematerialien im Rahmen der Mitgliedschaft des Landkreises in der Arbeitsgemeinschaft "Fahrradfreundliche Kommunen Brandenburg" (AGFK) und für die Teilnahme an der Kampagne "STADTRADELN - Radeln für ein gutes Klima".	400	
	Erstattungen aus teilnehmenden Gemeinden für Aktion Stadtradeln (Anzahl der Gemeinden sowie Modalitäten für Weiterleitung/Erstattung Gebühren können von Jahr zu Jahr variieren).	1.250	
	Erstattungen für Teilnahme an der Kampagne "Stadtradeln - Radeln für ein gutes Klima".	410	
	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von externen Sachverständigen (u. a. für den AfRB) sowie Mitgliedsbeitrag für die Arbeitsgemeinschaft "Fahrradfreundliche Kommunen Brandenburg" (AGFK Bbg) und Teilnahmegebühr des Landkreises für die Kampagne "Stadtradeln - Radeln für ein gutes Klima".	5.200	
	geplante Mittel für die Arbeit der Klimakordinierungsstelle: Mitgliedsbeiträge, Durchführung verschiedener Projekte, Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit, Umsetzung von Kreistagsbeschlüssen; u. a. Netzwerk "Klimaschutz und Nachhaltigkeit"	8.500	
	Für die Klimaschutzkoordinierungsstelle ist vorgesehen, eine Lizenz für "digitale Prüfvermerke" zu beschaffen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsrichtlinie.	1.000	
	Prävention in Hitzephasen über Medieninformation (Internet/Presse)		
	Partnerschaft für Demokratie TF Jugendforum	In Planung	Sensibilisierung Kinder- und Jugendbeteiligung

Thema	Maßnahme/Durchführung	Kosten/Einsparung	Bemerkung; ggf. nicht direkt messbare, indirekte Auswirkungen
	Kooperation und Austausch mit dem Jugendforum Nachhaltigkeit Brandenburg JuFoNa Planung einer Nachhaltigkeitskonferenz Jugend in Baruth/Mark Konzept derzeit in der Erarbeitung		
	Prävention in Hitzephasen über Medieninformation (Internet/Presse)		
Vernetzung mit anderen Körperschaften	Leitlinien zur Bewirtschaftung kreiseigener Waldflächen – KT Beschluss 6 – 4661/21-IV/1 vom 02.05.2022 naturnahe Waldbewirtschaftung, weitestgehender Verzicht auf künstliche Verjüngung	25.000	finanzieller Verzicht
Kreiswald	Einführung digitaler interner Sitzungsdienst	Investitionskosten: 3.500 EUR	Einsparung von Druckkosten
Sonstiges	Nachhaltigkeitsmanagement im Landwirtschaftsamt durch einen Stellenumfang 0,08 VZE wesentliche Aufgaben: • Ansprechpartner*in bei der Umsetzung der Nachhaltigkeits-RL im Landwirtschaftsamt, z. B. im Rahmen von Ausschreibungsverfahren, Investitionsmaßnahmen • Beurteilung und gegebenenfalls Prüfung von Fördermaßnahmen des Bundes und Landes unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit und Abgabe von Stellungnahmen für das Landwirtschaftsamt • Bündelung, Erfassung und Auswertung von Daten	5.0000 Euro	